

gitationes & experimenta machen hie einen grossen Abfall.

Dieses wären also die vornehmsten Proben und experimenta, so ich mit der Wündschelruthen zu machē pflege/so viel nehmlich zu natürlicher untersuchung und Erklärung der sache von nöten. Denn alles was ich damit versucht/ ausführlich und haarklein zubeschreiben/wäre viel zu weitläufig. Wiewol noch eins und das ander in folgenden Capiteln/ wann es die sache erfotert/ mit angeführet werden soll.

## Das II. Capitel.

Wie die Wündschelruthen recht zu halten/  
daß sie sich beweget.

**W**eil es nicht gnug ist/daß man die Rute halte wie und womit man wil/ indem es nicht angehet/ daß man sie nur mit beiden enden in die Wand stecke/ wie eine Magnetnadel auff einen stift horizontaliter, oder über die umgekehrte flache Hand/ vielweniger blos auff den Tisch 2c. lege/ und sie also um rath frage. Oder sie aufm Baum unabgeschnitten stehen lasse/ und also nach rechter art über etwas halte. Oder wenn sie geschnitten/ oder sonst von einer materie formiret, sie mit beiden Enden fest in eine Presse schraube/ mit Kneipzangen/ oder mit den Zähnen halte/ oder an beiden enden etwas schwe-